

Datenauswertung der Akkreditierten Labore in der Medizin zur SARS-CoV-2-PCR-Testung in KW 17

## Impfen, Testen und weiter „Kontaktreduktion/Abstand halten/Maske tragen“ beachten – gemeinsam sind wir erfolgreich in der Corona-Pandemie

*Berlin, 4. Mai 2021*

**Erste Anzeichen einer Abmilderung der dritten Welle? So könnte die wieder sinkende Zahl der Menschen, die in der letzten Woche (KW 17) per PCR positiv auf SARS-CoV-2 getestet wurden, interpretiert werden: Laut Analyse der Akkreditierten Labore in der Medizin – ALM e.V. mit 177 teilnehmenden Laboren aus Krankenhaus und Niederlassung ist die Zahl positiver SARS-CoV-2-PCR-Befunde in der KW 17 auf 138.538 gesunken, ein deutlicher Trend mit einem Rückgang um 15 Prozent. Bei ebenfalls gesunkener Gesamtzahl an SARS-CoV-2-PCR-Tests in der vergangenen Woche von 1.186.224 ergibt sich in der KW 17 eine Positivrate von 11,7 Prozent (Vorwoche: 13,3 Prozent). „Wir blicken auch dank des hohen Impftempos optimistisch in die Woche“, sagt Dr. Michael Müller, 1. Vorsitzender des ALM e.V.**

„Bei zunehmend großen Impfstoffmengen geht es nun in großen Schritten voran“, freut sich Dr. Michael Müller. Und Nina Beikert, Vorständin im ALM e.V., fügt hinzu: „Bei über einer Million Geimpften am Tag darf man schon optimistisch gestimmt sein. Die noch immer hohen Zahlen an Neuinfektionen sollten uns jedoch daran erinnern, dass wir alle weiterhin diszipliniert bleiben und die bekannten allgemeinen Empfehlungen beachten: möglichst wenige Kontakte, stets ausreichend Abstand halten und Maske tragen.“

„Das breite und niedrigschwellige Testen ist auch jetzt sehr wichtig“, sagt ALM-Vorstand Evangelos Kotsopoulos. „Gerade die SARS-CoV-2-Antigentests sind klug einzusetzen; ihre im Vergleich zum Goldstandard PCR deutlich schlechteren Leistungsdaten sind zu berücksichtigen. Bei einem hohen Prozentsatz von falschen Antigentest-Befunden ist in jedem Fall zu beachten, dass ein negativer Antigentest kein Freibrief sein kann. Das gilt vor allem dann, wenn symptomatische Personen getestet werden. Wir hören immer wieder, dass besorgte Menschen mit Symptomen, Fieber und auch Husten anstelle zum Arzt in ein Testzentrum gehen, um sich testen zu lassen.“

Die Strategie des „Freitestens“ in Kombination mit Hygiene- und Öffnungskonzepten halten die ALM-Vorstände insgesamt für sehr gefährlich. „Auch wenn Antigen-Testzentren in manchen Gegenden wie Pilze aus dem Boden sprießen, sind und bleiben SARS-CoV-2-Antigentests nicht mehr als eine Momentaufnahme mit einer kurzen Gültigkeitsdauer von wenigen Stunden“, so auch ALM-Vorstand Prof. Jan Kramer.

Besondere Gefahr sehen die ALM-Vorstände, wenn sich symptomatische Personen wegen der oft schnellen Erreichbarkeit und einfachen Handhabung zunächst ins Antigen-Testzentrum oder in die Apotheke begeben: „Dann stehen symptomatische Menschen mit einer möglichen SARS-CoV-2-Infektion in einem Testzentrum, das für Personen ohne Symptome konzipiert ist“, so ALM-

Vorsitzender Dr. Michael Müller. „Wir können das nur immer wieder betonen: Kranke Menschen gehören zum Arzt und nicht ins Testzentrum.“

Die Nationale Teststrategie des Bundesministeriums für Gesundheit finden Sie [auf der Homepage des Robert Koch-Instituts](#).

---

**Ein Hinweis in eigener Sache:** Um insbesondere Landrät\*innen und Bürgermeister\*innen sowie Entscheider\*innen für die labordiagnostische Versorgung vor Ort einen besseren Überblick zu geben, haben wir die [Informationsseite „Corona Diagnostik Insights“](#) mit Laborfinder sowie Zahlen, Daten und Fakten zur Covid-19-Labordiagnostik eingerichtet. Außerdem finden Sie dort eine erste Übersicht der fachärztlichen Labore in Deutschland, die Vollgenomsequenzierungen durchführen.

[Auf unserer Homepage finden Sie FAQ zum Thema](#). Diese aktualisieren wir regelmäßig. Bei weiteren Fragen freuen wir uns über Ihre schriftliche Anfrage an [c.wanke@alm-ev.de](mailto:c.wanke@alm-ev.de).

*Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die hier ermittelten Daten mit weiteren Daten am RKI zusammengeführt werden. Die daraus entstehenden Daten stellen das Gesamtbild über das Testgeschehen in Deutschland dar. Eine anderweitige Nutzung der Daten darf nur mit Hinweis auf die Erhebung des ALM e.V. als Quelle erfolgen.*

Weitere Infos zum SARS-CoV-2-Virus, zu COVID-19 und zur aktuellen Lage finden Sie unter [www.rki.de](http://www.rki.de) / [www.bmg.bund.de](http://www.bmg.bund.de) / [www.kbv.de](http://www.kbv.de)

Über die Akkreditierten Labore in der Medizin – ALM e.V.

ALM e.V. ist der Berufsverband der Akkreditierten Medizinischen Labore (ALM) in Deutschland. Der Verband vertritt derzeit über 200 medizinische Labore mit 900 Fachärzt\*innen, rund 500 Naturwissenschaftler\*innen und etwa 25.000 qualifizierten Mitarbeiter\*innen. Der Zweck des Vereins ist die Förderung und Sicherstellung einer qualitativ hochwertigen labormedizinischen Patientenversorgung in Deutschland. Die Mitglieder des Verbandes sichern eine flächendeckende Patientenversorgung, auch in strukturschwachen Gebieten. Die Mitgliedslabore sind nach der höchsten Qualitätsnorm für medizinische Laboratorien (DIN ISO EN 15189) akkreditiert und erfüllen uneingeschränkt die Richtlinie der Bundesärztekammer zur Qualitätssicherung labormedizinischer Untersuchungen (RiliBÄK). Die Aus- und Weiterbildung des ärztlichen und technischen Personals ist ein wesentlicher Aspekt ihrer täglichen Arbeit, um langfristig die zuverlässige Versorgung von Millionen von Patienten sicherstellen zu können. Der Verein strebt eine kollegiale Zusammenarbeit mit der gemeinsamen Selbstverwaltung, den medizinischen Fachgesellschaften, Berufsverbänden und Vereinen an, um gemeinschaftlich die Zukunft der Labore in der medizinischen Diagnostik in Deutschland zu gestalten.

## KONTAKT

### **Akkreditierte Labore in der Medizin – ALM e.V.**

HELIX HUB  
Invalidenstraße 113, 10115 Berlin  
Telefon: 030 516 959 310  
E-Mail: [kontakt@alm-ev.de](mailto:kontakt@alm-ev.de)  
[www.alm-ev.de](http://www.alm-ev.de)

### **Pressekontakt**

Cornelia Wanke  
Geschäftsführerin ALM e.V.  
Telefon: 0171 215 8954  
E-Mail: [c.wanke@alm-ev.de](mailto:c.wanke@alm-ev.de)